



Christian Kohler
Kirchgasse 3A
4402 Frenkendorf

Frenkendorf, im Januar 2022

Jahresbericht des 2. Schützenmeisters für das Jahr 2022

2022: Corona zwar noch vorhanden, hatte aber seinen Schrecken grösstenteils verloren.

Am 5. April führte Ulf Martin am Winterausmarsch 11 SGF-Angehörige ab Bahnhof Frenkendorf-Füllinsdorf der Ergolz entlang zur Schiesssportanlage Rauschenbächlein Füllinsdorf. Der Apéro-Halt hatten wir auf halber Strecke bei der Feuerstelle unterhalb des Hülftenkreisels. Am Schiessen nahmen 9 Schützen/innen teil. Ich durfte den Wanderpreis mit nachhause nehmen und für zwei Jahre hüten. Nach dem Schiessen war Abendessen und geselliges Beisammensein angesagt. Für die Rückreise holte uns ein VIP-Bus ab. Merci Ulf für die Organisation.

Am 26. März starteten wir mit dem Eröffnungsschiessen in die 300m Saison. Als Sieger durfte sich Zeljko Juric auf dem Wanderpreis verewigen. Es haben 12 Schützen/innen teilgenommen.

An manche Mittwochabende und Samstage boten wir den Schützen Trainingsmöglichkeiten an, welche auch immer gerne besucht wurden. Auch die gelösten Stiche Vancouver, Sektionsmeisterschaft und Kantonalstich wurden geschossen. Es würde mich freuen, wenn alle aktiven A-Schützen/innen die drei erwähnten Stiche lösen und schiessen würden. Denn sie sind für die «Rückervergütung» (des Vereins an die Schützen/innen) der eidgenössischen und kantonalen Schützenfeste massgebend.

Durch das Jahr konnte man seine Treffsicherheit an den zahlreichen auswärtigen Schiessanlässen unter Beweis stellen. Bitte nehmt diese Anlässe als gute, zusätzliche Trainingsmöglichkeiten wahr.

Für die AdA's führte wir an zwei, Tagen verteilt auf das Jahr, Obligatorische Bundesübungen durch. Total schossen 37 Teilnehmer/innen das OP.

Ende Mai war das eidgenössische Feldschiessen auf der Schiesssportanlage Sichertern. Die SGF zählte total 37 Schützen/innen.

Am Wochenende vom 2./3. Juli besuchten wir das Waadtländer Kantonalen Schützenfest. Zu siebt fuhren wir nach Payerne zur Kontrolle der Sportgeräte und Mittagsverpflegung. Als Schiessstand wurde uns Cudrefin zugeteilt, wo wir von den Helfern/innen bestens betreut und versorgt wurden. Nach dem Schiessen wurde es mit ihnen bei einigen Entenbüsi-Runden sehr gesellig. Zum Abendessen (Steakhouse) und zur Übernachtung waren wir im Lacotel Avenches einquartiert. Am nächsten Tag ging es nach einem ausgiebigen Frühstück und der Suche nach dem perfekten Dreiminuten-Ei zur Abrechnung nach Payerne und anschliessend nachhause.

Highlight 1: Alle sieben Schützen/innen konnten mindestens einen Kranz mit nachhause nehmen

Highlight 2: Planschen im Pool des Hotels jeweils vor dem Abend- und Morgenessen



Am Wochenende vom 23./24. Juli ging es dann mit dem Car auf die 150 Jahr Jubiläumsreise. James Bond-mässig das Mittagessen auf dem Schilthorn; flanieren, Abendessen, Ausgang und Übernachtung in Interlaken; Besuch Tropenhaus Frutigen mit Mittagessen und «schnöiggen» in der Kambly Genusswelt Trubschachen. All dies durfte ich mit Euch, liebe aktive und ehemalige Schützen/innen, erleben. Vielen lieben Dank an Erika Martin für die perfekte Organisation dieses Events.



Als Cup-Sieger setzte sich Toni Loosli am 10. September unter 6 Teilnehmern durch und das Endschiessen vom 15. Oktober entschied Mattia Kumkli für sich bei 13 Teilnehmenden.

Am 22. Oktober führte ich eine kleine Gruppe auf die Schauenburger-Fluh zur Bürgerhütte. Dort beendeten wir mit einem Grillplausch unsere freiwilligen Übungen.

Im November fand das Freundschaftsschiessen der Sichternvereine statt. Leider nahmen nur wenige SGF-Schützen/innen teil. Immerhin ist das Freundschaftsschiessen Bestandteil des Jahresprogramm. Auf der 300m Distanz Kategorie Sport schaffte es Alfons Baumgartner als zweiter auf das Podest.

Am 15. November nahmen wir am Morgartenschiessen teil. Den Gruppenpreis gewann Debora Brunner. Nach dem Schiessen wurde das «Ordinäri» serviert und auch für den grossen Durst hatte es köstliche Getränke in genügender Menge vor Ort. Es war wiederum ein gelebter Tag!



Das Grättimaa-Schiessen konnte nach zweijähriger Pause am 3. Dezember wieder durchgeführt werden. Total 34 Schützen/innen nahmen teil und wurden besten von der Familie Juric kulinarisch verwöhnt. Herzlichen Dank Jelena, Ana-Maria, Martina, Klara und Zeljko. Was ihr da hervorgezaubert habt, war der Wahnsinn. Als Sieger hoben sich Martina Juric mit dem Punktemaximum in der Kategorie U20 und Alfons Baumgartner in der Kategorie Ü20 hervor.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen und allen Helfern bedanken, die mit grossem Engagement zum erfolgreichen Gelingen dieser schwierigen Schiesssaison beigetragen haben.

für den Bericht

Christian Kohler
2. Schützenmeister